

Private individuelle Rundreise Süd-Korea

Mai 2010

Organisierte Rundreise Korea: http://henda.ch/Rundreise_Korea_12-Tage_privat.htm

Hotel-Appartement in Seoul: http://henda.ch/FraserPlace_Seoul.htm

Subject: South Korea

grüezi frau wong,

ja unsere reise in südkorea war ein wahrer erfolg. wir haben jeden tag tolle erlebnisse gehabt. wir haben sogar den bus vom flughafen zum hotel auf anhieb gefunden. in seoul gingen wir zur tourist information. dort haben wir einen gesamtplan der reise mit einer netten dame in english erstellt. nach 3 tagen seoul fuhren wir per bus nach andong. dort ist das beste volkskundedorf hahoe, auch das wunderbare maskenmuseum. der höhepunkt waren die maskentänze im freilichttheater. die reisen per bus waren total gut auch ohne englische hilfen. dann gings nach gyeongju für 3 tage. dort bestiegen wir den mount namson mit den buddhas. der höhepunkt war der bulguksatempel und die seokguram grotte.unesco welterbe. dann wieder per bus nach busan. regen. wir entdeckten das beste hotel seacloud - da staunt man nur noch. dank thomas fuhren wir mit der untergrundbahn. alles so sauber und diszipliniert - unglaublich. der tempel haedong yonggungsa ist sehr beeindruckend. ein bijou ist auch der alte tempel beomeosa. das feine essen im ganzen land vermissen wir nun sehr! nächste station war tongyeong, dort sprach die tourist info nur koreanisch und japanisch. wir schafften es trotzdem ein hotel an einem einsamen strand zu kriegen. dort gab es immer rohen fisch zum bibimbab. ein tagesausflug auf die insel hansando war auch wunderbar. die tempel und die widmung für den admiral yi sun -sin. - die leute sind ja super sportlich. überall findet man fitness geräte in den parks oder wälder. wir marschierten zum tempel von tongyeong - buddha hatte jenen freitag geburtstag und somit hatte es enorm viele leute. wir benutzten wieder einen regentag zur reise nach südwesten mokpo. wir wollten eigentlich die teeplantagen sehen, aber der regen war zu stark, deswegen planten wir mokpo. wieder glück am andern tag mit dem wetter. wir besuchten museen und bestiegen wieder einen heiligen berg. wieder ein super hotel. nun wir entschieden 2 tage früher nach seoul zu reisen wegen schlechter wettervorhersage. wieder im fraser place. aber diesmal brauchten wir fast 2 std. vom busbahnhof bis zum hotel. die taxifahrer verstanden einfach nichts - wir zeigten auf der karte von seoul. der konnte nicht lesen. thomas schrieb ganz gross in koreanisch, nützte aber auch nichts. am ende sagten wir city hall. ok. uf war das eine geschichte.

dann organisierten wir endlich einen geführten ausflug nach ganghwado island -direkt nordkorea vorgelagert. dort besichtigten wir die dolmen unesco weltkulturerbe. dann den alten paradiesischen tempel jeondeungsa. mittagessen mit dem guide und dem driver am boden natürlich. am letzten tag fuhren wir per u-bahn nach suwon, wo wir die festung hwaesong besuchten. dort gaben sie uns allerdings eine falsche busnr. - never mind. wir fanden die festung nach einer weile. 2 std marsch rundherum. wieder ein unvergessliches erlebnis.

meine tochter war zwar sehr in sorge wegen des konfliktes nordkorea. aber wir waren sorglos in südkorea. die eindrücke von südkorea vibrieren immer noch. war wirklich eine super idee dieses land zu besuchen. das habe ich ja ihnen zu verdanken.

also herzlichen dank und eine gute woche wünsche ich ihnen

judit schircks